

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 24 (1873)  
**Heft:** 10

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

In G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung (E. A. Werner) in Dresden erschien :

## Charand's Forstliches Jahrbuch.

In Vierteljahressheften herausgegeben unter Mitwirkung der Lehrer an der Königl. Sächsl. Forstakademie vom Oberforstrath Dr. Judeich, Direktor.

1873. (23 Band). Heft 1. Preis pro Jahrgang (Band) 2 Thlr. = Fr. 8.

**Inhalt:** Aus der Praxis der Vorverjüngung. Von Rudolf. — Beitrag zur Naturgeschichte des *Bostrychus lineatus* und des *Bostrychus domesticus*. Mit 2 Holzschn. Von Velig. — Zur Theorie des forstlichen Reinertrages. Von Judeich. (Rechnungsbeispiele des Herrn Oberforstrath Bose.) Der Regelbohrer. Mit 6 Holzschn. Von E. Heyer. — Untersuchung über die Mineralbestandtheile des Regenwassers. Von Schröder. — **Literatur.** Repertorium für 1871. Von Judeich und Kunze.

**Inhalt:** des Jahrgangs 1872. (Bd. 22.): **I. Abhandlungen.** Das Holz der Coniferen. Von Schröder. — Einige Worte über das Aufasten der Bäume und Schneiden an den Wurzeln. Von v. Manteuffel. Bemerkungen zu vorstehendem Aufsätze „über das Aufasten der Bäume und Schneiden an den Wurzeln“. Von Judeich. — Zur Theorie der forstlichen Zuwachsrechnung. Von Kraft. — Auch ein Wort über den Begriff: Haupt- und Zwischennutzung. Von Rudolf. — Antwort an Herrn Hofrath Dr. Helferich in München. Von Judeich. Die Einwirkung der schwefligen Säure auf die Pflanzen. Von Schröder. — Zur Zuwachs- und Zuwachschätzungslehre. Von Preßler. — Eine lehrreiche Zuwachsveränderung. Von Preßler. — **II. Literatur.** Repertorium für 1870. Von Judeich und Kunze. — Die geobätische Literatur des Jahres 1871. Von Kunze. — **III. Gesetze und Verordnungen** für das Königreich Sachsen, welche auf das Forstwesen Bezug haben und Zusammenstellung der im Jahre 1870 und 1871 erlassenen Gesetze und Verordnungen. — Verordnung, einige Bestimmungen über das Verfahren in Forst-Strafsachen *ic.* betreffend, vom 11. April 1871. — Verordnung, den Staatsforstdienst betreffend, vom 9. Mai 1871. — Verordnung, die Anstellungsprüfungen für den niederen Staatsforstdienst betreffend, vom 18. August 1871. — **IV. Miscellen.** Kubirung des Reifigs in den königl. sächsl. Staatsforsten. — Zur Frage der Verlohnung der Holzhauer. — Eine Forstordnung vom 26. Febr. 1826. Von Leo. — Die I. Versammlung der deutschen Forstmänner. — Akademische Nachrichten. — **Allgemeiner Plan** der kgl. sächsl. Forstakademie zu Charand vom 14. Dezember 1871. — Vertheilung der Lehrgegenstände auf die einzelnen Semester.

Die Verlagshandlung macht noch besonders darauf aufmerksam, daß das Charand's Forstliche Jahrbuch in seinem literarischen Repertorium alljährlich eine sachlich geordnete, auch kritische Uebersicht sowohl der selbstständigen forstlichen Werke, als auch des Inhalts der forstlichen Zeit- und Vereinschriften in einer Vollständigkeit gibt, wie sonst keine andere forstliche Zeitschrift.

Bestellungen übernehmen alle Buchhandlungen und Postämter.

Verlag von Wiegandt & Hempel in Berlin.

Von hervorragender praktischer Bedeutung  
für Waldbesitzer, Forstbeamte und Waldfreunde.

Unlängst erschien die III. vermehrte Auflage von

# Preßler's Hauptlehren des Forstbetriebs

im Sinne eines

volkswirthschftl. u. technisch rationellen Reinertragswaldbau's.

I. Hälfte mit dem Specialtitel:

## Das Hochwaldsideal

der höchsten Wald- bei höchster Bodenrente

mit Instruktion zur Einrichtung und Bewirthschaftung eines Reviers  
zwecks umsichtiger Anbahnung seines örtlich vortheilhaftesten Hoch- und  
Mittelwaldbetriebs. (Nebst Bonitirungs- und Zuwachstafeln.) Preis 15 Gr.

II. Hälfte mit dem Specialtitel:

Die Praxis der Forstfinanzrechnung mit Anwendung  
auf Waldwirthschaftsbetrieb und



Boden-, Baum-, Bestands- u. Wald- u. Servituten-Werthschätzung.  
(Nebst sehr bequemen u. vollständigen Zins- u. Rententafeln.) Preis 20 Gr.

Beide Werke

unentbehrlich für jeden Forstwirth, Waldbesitzer und Waldfreund  
welcher, neueren Erscheinungen gegenüber, den wahren Charakter und das wahre  
Wissen, Wollen und Können eines Forstmannes im Preßler'schen Sinne  
aus ungetrübter Quelle und kürzesten Weges kennen lernen und sofort  
für seinen Wald auch praktisch nutzbar machen will. — Zugleich als  
Supplemente zu den entspr. Schriften des kgl. preuß. Geheimen Regie-  
rungsraths Dr. Heper u. des Königl. sächs. Oberforstraths Dr. Judrich,  
Directoren der Forstakademien Münden u. Tharand.

An alle außersächsischen Forstwirthe und Forstschriftsteller  
welchen die merkwürdig hin u. wieder immer noch zu hörende Frage nahe  
kommt: ob jene Lehren wohl auch volks- u. staats- u. forstwirthschaftlich  
richtig, solid u. waldfreundlich? u. wenn ja: ob sie im Großen u. Ganzen  
dann auch durchführbar? — an alle diese Herren richten wir hiermit in ihrem  
eigensten Interesse zugleich die Bitte, ferner doch nicht mehr übersehen zu  
wollen, daß das hierbei wohl über allen Zweifel erhabene **sächsische  
Staatsforstwesen** seit 1866 die Einrichtung u. Wirthschaft aller  
seiner Reviere, wie früher schon seine Praxis in Sachen der Wald- u. Wald-  
boden-Werthschätzung, mehr u. minder streng im Geiste obiger „Instruk-  
tion“ u. „Anwendung“ zur praktischen Geltung gebracht und damit jene Fragen  
durch solche That und deren Erfolge im Großen längst entschieden hat,  
u. zwar, was höchst wesentlich, mit von Jahr zu Jahr wachsender  
Sympathie seines wald- u. wissenschaftskundigen Personals:  
ein Factum, das der ganzen außersächsischen Forstwelt, nach Ausweis ihres  
Vereins- u. Literaturlebens, heut noch auffallend unbekannt zu sein scheint.

Mit beiden Werken richtet daher unser Verf. an die „Fachgenossen  
in Schule u. Wald“ verstärkte Aufforderungen, durch ihre Beobachtungen u.  
Erfahrungen ic. ihn u. seine Freunde im Ausbau der „rationellen Reinertrags-  
schule“ unbefangener und sympathischer noch zu unterstützen als bisher:  
„zur Ehre u. Kräftigung echt deutschen Wissenschafts- u. Fortschrittslebens  
auch im deutschen Walde!“

 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. 

Die umfiehend angezeigten am ei Werte unferes Ehrenmitglieds, des Herrn Professor Preßler, (gewöhnlicher Gabenpreis Fr. 4. 50), find mir in der  
Rage allen unfern schmei. Gefern für Fr. 3. 50 franco in's Haus zu senden, fo bald die Befellung darauf noch im Laufe der Monate October und  
November 1873 bei uns erfolgt.  
D. Segner in Penzberg.